

Blockheizkraftwerk wärmt und kühlt Umweltdienst Burgenland GmbH

Oberpullendorf. Ab sofort ist die Umweltdienst Burgenland GmbH an das Blockheizkraftwerk der Begas angeschlossen. Der Wärmeliefervertrag ist unterzeichnet und läuft bis 2021. Rechtzeitig zum diesjährigen Beginn der Heizsaison wurden die am Gelände befindlichen Gebäude des UDB von Heizöl auf Fernwärme aus dem Biomasseheizkraftwerk umgestellt.

Nicht nur warm, sondern auch billiger

„Die Unternehmensgruppe wird künftig mit 60 Prozent der Heizkosten auskommen“, freuen sich die beiden UDB-Geschäftsführer Helmut Löffler und Rudolf Haider. Der Leistungsbedarf liegt bei ca. 400 kW. Freilich musste der UDB als Abnehmer zuvor in die Heiztechnik investieren, damit nunmehr der Anschluss an das Fernwärmenetz der Begas erfolgen konnte.

Dieselbe Quelle, die im Winter für wohlige Wärme sorgt, wird im Sommer über eine Wandlung in elektrische Energie die Klimatisierung der Büroräumlichkeiten gewährleisten.

Das Biomasseheizkraftwerk hat eine Gesamtleistung von 9,6 Megawatt und hilft dem UDB, durch den Ersatz von Heizöl treibhauswirksame CO₂-Äquivalente einzusparen.